



KIB Zwickau

Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit

Makarenkostraße 40 • 08066 Zwickau

Tel: 0375 430 99 123 • Fax: 0375 430 99 124 • Mail: mail@kib-zwickau.de • Web: www.kib-zwickau.de

Sprechzeiten: Dienstag 12 – 16 Uhr; Donnerstag 13 – 16 Uhr; Freitag 09 – 12 Uhr und nach Vereinbarung.

„Werkstatt Afrika“

Die „Werkstatt Afrika“ ist ein Projekt zur Förderung interkultureller Kompetenzen. Diese sind unerlässlich beim Umgang mit „Fremdheit“ und helfen Kindern, Verständnis, Empathie und Toleranz zu entwickeln. Das Projekt ist konzipiert für Kinder im Grundschulalter. Die gesamte Werkstatt beinhaltet verschiedene Module, die je nach Alter und Interesse der Gruppe bzw. Einrichtung ausgewählt werden können. Zusätzlich gibt es für jede Gruppe ein Afrika-Poster, das im Klassenzimmer ausgehängt werden kann.

Schulalltag in Afrika: Ausgehend vom fiktiven Brief einer Schülerin aus Burkina Faso beschäftigen sich die Kinder mit vergleichbaren und erheblich anderen Erlebnissen im Schulalltag.

Kreativteil: Binden kleiner Schul-Hefte, ganz klassisch mit Nadel und Faden.

Kinderrechte: Moderierte Diskussion anhand von Illustrationen für das Kamishibai/Erzähltheater.

Kreativteil: Gestalten des Faltheftes „Die Kinder von Monsterhausen“ (in Verbindung mit dem Recht auf Mitbestimmung und Beteiligung).

„Das Wasser gehört allen“: Afrikanisches Märchen erzählt mit Illustrationen für das Kamishibai.

Kreativteil: Anfertigung einer Collage (Malen, Ausschneiden, Kleben).

Herstellung eines Fußballes: Fußball ist sehr beliebt in allen afrikanischen Ländern. Nicht nur des Spieles wegen erklärt sich die Begeisterung, sie wird vielmehr von der Hoffnung genährt, eines Tages ein Weltklasse-Fußballspieler zu werden und die Armut hinter sich zu lassen.

Kreativteil: Aus Mülltüten, Schnur und Strümpfen wird ein echter afrikanischer Fußball angefertigt.

Interkulturelle Kommunikation: Mit musikalischer Begleitung begeben sich die Kinder auf eine Weltreise. Dabei lernen sie die Besonderheiten verschiedener Regionen kennen. Es wird dafür sensibilisiert, dass Symbole und Handlungen der eigenen Kultur von Fremden missverstanden werden können.

Fadenspiele: Sie sind auf der ganzen Welt bekannt. Fadenspiele sind mehr als ein Zeitvertreib. Sie fördern wichtige Fähig- und Fertigkeiten, zum Beispiel die Auge-Hand-Koordination, die Konzentration, das Lernen durch Nachahmung oder die Fingerfertigkeit. Zudem werden beim Spiel beide Hirnhälften aktiviert, die ständige Überkreuzung der vertikalen Mittellinie regt eine bessere Vernetzung an.

Der Rhythmus, wo man mit muss: Musiklehrer aufgepasst: Wir bieten Ihnen 10 kleine und 2 große Trommelhocker an, die Sie in einer Kleingruppenarbeit einsetzen können.

Holt Euch unser Projekt - oder Teile davon - noch heute an Eure Einrichtung!

Kontakt: KIB Zwickau, Janine Seifert, Christina Pfeifer, 0375 - 430 99 123 oder mail@kib-zwickau.de